Objekttyp: **BackMatter**

Zeitschrift: **Theologische Zeitschrift**

Band (Jahr): **33 (1977)**

Heft 3

PDF erstellt am: **25.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

CHR. KAISER

Neuerscheinungen

HANS-GÜNTER HEIMBROCK

Phantasie und christlicher Glaube

Zum Dialog zwischen Theologie und Psychoanalyse. Mit einem Vorwort von Joachim Scharfenberg. (Gesellschaft und Theologie/Praxis der Kirche 22) 144 Seiten. Kst. DM 17,80.
In Gemeinschaft mit dem Matthias-Grünewald-Verlag, Mainz.

Das neue Interesse an religiösen Fragen und den Möglichkeiten religiöser Erfahrung, besonders bei Jugendlichen, stellt die überkommenen und für gesichert gehaltenen Formen der kirchlichen Frömmigkeit und des aufgeklärten religiösen Bewusstseins im «religionslosen Zeitalter» radikal in Frage. Die Forschung hat zu einem tieferen Verständnis und zur theologischen Bewertung dieser Entwicklung bisher nur zögernd beigetragen. Heimbrock nimmt die «Herausforderung» ernst und wählt zur Beantwortung der aufgeworfenen Fragen eine ganz bestimmte Perspektive: Er betrachtet die diversen Phänomene vorrangig im Blick auf die dabei in ungeahnter Weise frei werdende, aktivierte Phantasie und leistet damit einen brisanten religionspsychologischen Beitrag zur aktuellen Situation.

Genf '76

Ein Bonhoeffer-Symposion

(IBF Internationales Bonhoeffer-Forum. Forschung und Praxis)
192 Seiten. Kt. DM 19,80

Inhalt: C. F. von Weizsäcker, Zur theologischen Entwicklung Bonhoeffers / Tödt, Bonhoeffer und Karl Barth/Mottu, Religionskritik und Volksreligion / Smolik, Kirche ohne Privilegien/Santa Ana, Bonhoeffer und die Theologie der Befreiung / De Gruchy, Vorsehung, Säkularisation und Hoffnung / Rein, Fragmentarisches Leben.

Der Band enthält Vorträge, Kurzreferate und Diskussionsbeiträge der Tagung, die im Februar 1976 in Genf zum Gedenken an Dietrich Bonhoeffer stattgefunden hat und unter grosser internationaler Beteiligung seine weltweite Wirkung und andauernde Aktualität manifestierte. Hier wird deutlich: 30 Jahre nach seinem Tode lebt Bonhoeffer – nicht nur durch das, was er gesagt und wie er gelebt hat, sondern auch weil von ihm in gänzlich anderen Situationen entscheidende Impulse zur Entwicklung konkreter theologischer und kirchlicher Neuansätze ausgegangen sind und mehr und mehr wirksam werden. Dem will die neue Reihe, die dieser Band eröffnet, nachgehen.

Studien zur Theologie und Geistesgeschichte des 19. Jahrhunderts

Forschungsunternehmen der Fritz Thyssen Stiftung

20 Clemens Engling

Die Bedeutung der Theologie für philosophische Theoriebildung und gesellschaftliche Praxis

Historisch-systematische Untersuchung des theologischen, philosophischen und sozialtheoretischen Werkes Johann Nepomuk Ehrlichs (1810–1864)
340 Seiten, kart. DM 74,–

21 Winfried Heizmann

Kants Kritik spekulativer Theologie und der Begriff moralischen Vernunftglaubens im katholischen Denken der späten Aufklärung

Ein religionsphilosophischer Vergleich
183 Seiten, kart. DM 38,–

22 Heinz Marquardt

Matthäus Fingerlos (1748–1817)

Leben und Wirken eines Pastoraltheologen und Seminarregenten in der Aufklärungszeit
207 Seiten, kart. DM 45,–

23 Georg Schwaiger (Hrsg.)

Aufbruch ins 20. Jahrhundert

Zum Streit um Reformkatholizismus und Modernismus
222 Seiten, kart. DM 48,–

24 Hermann Peiter

Theologische Ideologiekritik

Die praktischen Konsequenzen der Rechtfertigungslehre bei Schleiermacher
133 Seiten, kart. DM 29,–

25 Volker Weymann

Glaube als Lebensvollzug und der Lebensweg des Denkens

Eine Untersuchung zur Glaubenslehre Friedrich Schleiermachers
261 Seiten, DM 57,–

26 Bernd Henningsen

Die Politik des Einzelnen

Studien zur Genese der skandinavischen Ziviltheologie · Ludwig Holberg · Søren Kierkegaard · N. F. S. Grundtvig
200 Seiten, kart. DM 43,–

27 Hanjo Sauer

Ferment der Vermittlung

Zum Theologiebegriff bei Franz von Baader
168 Seiten, kart. DM 36,–

28 Gerolf Schultzky

Die Wahrnehmung des Menschen bei Søren Kierkegaard

245 Seiten, kart. DM 52,–

29 Horst Renz

Geschichtsgedanke und Christusfrage

Zur Christusanschauung Kants und deren Fortbildung durch Hegel
93 Seiten, kart. DM 20,–

V&R

Vandenhoeck & Ruprecht
Göttingen und Zürich